

# ortSPÖst

Dez. 2007

Die Gemeindeinformation der SPÖ Gattendorf

Nr. 1

Redaktion Ausgabe 1: Vzbgm. Ing. Mag. Karl Helm, GR Robert Kovacs, Sylvia Banczi, GV Manfred Bertoletti

Geschätzte Gattendorferinnen und Gattendorfer!  
Werte Jugend!

Ein ereignisreiches Jahr, seitens der SPÖ-Gattendorf, geht bald vorüber. Im Sommer, kurz vor den Gemeinderatswahlen, wurde eine SPÖ Organisation präsentiert, die sich aus SPÖ, LIKO und vorher politisch nicht aktiven Personen zusammensetzte. Die daraus resultierende SPÖ-NEU, wie wir sie gerne nennen, ist in den letzten Monaten zu einer Gemeinschaft zusammengewachsen, in der jeder einzelne mit vollem Einsatz bei der Arbeit ist, um für Gattendorf und unserer Bevölkerung, verantwortungsvoll, das Beste zu erreichen. Darum war es in kürzester Zeit auch möglich, einige Ideen zu verwirklichen.

Als erstes möchte ich die **ORTSPOST** erwähnen, die mit dieser Ausgabe ihre Geburtsstunde feiert, und immer aus gegebenem Anlass erscheinen wird. Wir werden unser neues Medium dazu verwenden, Sie über die Geschehnisse aus der Gemeindestube, aus der Sicht der SPÖ zu informieren, aber auch verschiedene Themen und Aktivitäten präsentieren.

Erfreulich ist auch das am 1. Dezember, nach über einem Jahrzehnt und einiger Vorbereitungszeit, wieder eine Ortsgruppe der **SOZIALISTISCHEN JUGEND (SJ)** gegründet wurde. Zur Vorsitzenden wurde Pamela Szöky gewählt, die mit ihrem Team, das derzeit aus 12 Mitgliedern besteht, eine Plattform für unsere Jugend sein soll um deren Interessen zu vertreten.

Die zweite Ortsgruppengründung die am 23. November umgesetzt wurde und sich bereits in Aussendungen mit ihren Vorhaben präsentierten, sind **DIE KINDERFREUNDE**. Der Dank gebührt vor allem unseren SPÖ Frauen, die unter Obfrau Sylvia Banczi die Führung übernommen haben und bereits sehr beschäftigt sind, sinnvolle Freizeitgestaltungen für unsere jüngsten Mitbürger zu planen.

Natürlich sind alle herzlich willkommen sich **AKTIV** in den neu gegründeten Organisationen einzubringen oder in jeglicher Form zu unterstützen. Die jeweiligen Obfrauen stehen gerne zu Verfügung, um Anregungen, Vorstellungen oder Mitgliedschaften entgegen zu nehmen.

Zum Abschluss möchte ich noch ein viertes Projekt ankündigen, das wir versuchen Anfang nächsten Jahres zu realisieren. Es handelt sich dabei um eine **HOME PAGE** der **SPÖ Gattendorf**, die im heutigen Zeitalter eigentlich unumgänglich ist, und für uns eine weitere Form darstellt, uns zu präsentieren.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die mitarbeiten und Ideen in die Realität umzusetzen und wünsche gutes Gelingen und viel Erfolg den jeweiligen Vereinen in ihrem Schaffen.

Robert Kovacs

## Kinderfreunde und Sozialistische Jugend

Sylvia Banczi/Robert Kovacs



Der Vorstand: Rancic Renate Vorsitzende Stv., Banczi Sylvia Vorsitzende, Darazs Renate Kassierin, Neumann Doris Schriftführerin (v.l.n.r.)



Für unsere Veranstaltung „WIR WARTEN AUF DAS CHRISTKIND“ am 24.12.2007 von 9 bis 12 Uhr sind schon viele Anmeldungen eingetroffen. Wenn es noch Kinder gibt, die gerne basteln, spielen oder Weihnachtsgeschichten lauschen möchten, dann nehmen wir noch Anmeldungen entgegen.

### Die neue Sozialistische Jugend Gattendorf:



SPÖ Bezirksgeschäftsführer Fritz Radlspäck, GR Robert Kovacs, SJ Bezirksvorsitzender Ernst Radlspäck, Martin Rancic, Lukas Kreminger, Kevin Tonhauser, Florian Sinn, Thomas Wotruba, Ortsparteivorsitzender Manfred Bertoletti, SJ Obfrau Pamela Szöky, Miriam Darazs, Vzbgm. Karl Helm, Kevin Blaschke, Gottfried Schedl, Nicole Schnöpf (v.l.n.r.)



### Eine tolle Idee!

Karl Helm

Danke an GR Paul Hodosi, der die Idee hatte, mit seinen Sitzungsgeldern Stofftiere des St. Anna Kinderspitals zu kaufen und an die Kindergartenkinder zu verschenken. Gerne habe ich den erforderlichen Restbetrag beigesteuert.

### Ausschüsse

Karl Helm

Neben der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates wurden zwei weitere Sitzungen abgehalten. Wir, die SPÖ-Fraktion, haben von Beginn an versucht, sich aktiv am Geschehen zu beteiligen. So wurden zwischenzeitlich auch die diversen Ausschüsse gewählt, in welchen man uns ein sehr hohes Vertrauen entgegenbrachte. So wurde innerhalb der Ausschüsse einigen unserer Gemeinderätinnen und Gemeinderäte das Vertrauen ausgesprochen, diese Ausschüsse als Obfrau bzw. Obmann zu führen. Zum Obmann des **Prüfungsausschusses** wurde mehrheitlich **GR Heinz Szöky** gewählt. Zum Obmann des **Dorferneuerungsausschusses** wurde in Fortsetzung seiner bisherigen bewährten Arbeit **GR Paul Hodosi** berufen und zum Obmann des **Berufungsausschusses** wurde **GR Ing. Christian Schweiger** bestellt. Der neu formierte **Ausschuss für Sicherheit** wird ebenfalls von **GR Heinz Szöky** geführt. Nicht ganz so einhellig konnte man sich beim **Ausschuss für Soziales und Senioren** einigen, bei welchem sich die Mitglieder bei einem Stimmverhältnis 3 Mitglieder SPÖ, 2 Mitglieder ÖVP und 1 Mitglied LIGA auf keinen gemeinsamen Obmann einigen konnte, sodass schlussendlich mittels Losentscheid die Obfrauenschaft auf **GR Renate Rancic** fiel. Ein Auftrag, der sie sicher zu zusätzlichem Engagement motivieren wird, um die breite Akzeptanz der Ausschussmitglieder zu erhalten. Auch erachten wir es für sehr gut, dass der vom Bürgermeister bestimmte Gemeindejugendreferent GR Schulcz Markus zu dem von der SPÖ vorgeschlagenen Ausschuss für Jugendarbeit als Obmann gewählt wurde. In diesem Sinne haben wir es auch in Fortführung der Einheitlichkeit für gut erachtet, Umweltausschuss GR Reinhard Reiter für die Obmann-Tätigkeit des Umweltausschusses vorzuschlagen, mit welcher er auch betraut wurde.

**Budgetvoranschlag 2008**

Karl Helm/Robert Kovacs

Vorneweg möchten wir die Bemühungen des Bediensteten Gregor Lengyel, seinen ersten Budgetvoranschlag selbständig vorzulegen, anerkennen. Dieses Lob können wir für den Bürgermeister in dieser Form nicht aussprechen, auch wenn er in Anspruch nimmt, dass es auch für ihn das erste Budget ist, so müssen wir doch festhalten, dass er immerhin über fast fünf Jahre als Kassier die Umsetzung der vorgelegten Budgets mitverantwortet hat. Daher ist es für uns auch mehr als unverständlich, dass die ÖVP von überhöhten Verschuldungsgrad und einem notwendigen Sparbudget spricht, wenn man bedenkt, dass sie in ihren Reihen Gemeinderäte hat, die schon langjährige Erfahrung aufweisen und in den letzten Jahren bisher alle Budget mitbestimmt und mitgetragen haben. Wir erachten es daher, wie auch der Bürgermeister während der Budget-Diskussion bestätigen musste, als einen zu restriktiven Budgetansatz, der die zu erwartende Einnahmen nicht in der erforderlichen Höhe ansetzt, sodass auch der von der SPÖ bürgernahe Vorschlag den Straßenbau für die Annagasse ins Budget 2008 aufzunehmen nicht angenommen und abgelehnt wurde. Wenigstens wurde auf unsere Initiative die Mitteln für die Digitalisierung und Änderung des Flächenwidmungsplanes zu erhöhen, umgesetzt. Wenn wir Betriebe ansiedeln wollen, ist dringender Handlungsbedarf gegeben. Deswegen war es auch notwendig, den geringen Betrag der im Voranschlag des Bürgermeisters dafür angegeben wurde, auf eine sinnvolle Summe aufzustocken. Gerade von einer ÖVP, die mit ihrem Bürgermeister in den letzten zwei Jahren, über ihr Lieblingsthema Betriebe, lauthals polarisierten, hätten wir uns eigentlich gedacht, dass die dafür erforderlichen Mittel im Voranschlag auch aufscheinen. Das Budget wurde mit den Stimmen der ÖVP, der FPÖ und der LIGA beschlossen. Seitens der SPÖ gab es für den Entwurf keine Zustimmung, da er unserer Meinung nach doch einige Mängel aufweist und bürgernahe Politik nicht berücksichtigt.

**Straßenbeleuchtung für erhöhte Sicherheit**

Manfred Bertoletti

Des Weiteren folgte auch der Gemeinderat dem SPÖ-Antrag, die Moritz von Schwind Gasse vorerst mit vier Straßenlaternen aus dem Altbestand auszustatten, gibt eine Beleuchtung den Bewohnern doch auch ein Gefühl von Sicherheit.

**Unterstützung für das Semesterticket am Studienort**

Karl Helm

Die SPÖ Burgenland hat sehr schnell erkannt, dass diverse Belastungsmaßnahmen der schwarz-blau-orangen Bundesregierung das Studieren für unsere Familien nahezu zum Luxus geworden ist. Daher haben viele Studierende ihren Hauptwohnsitz nach Wien oder andere Städte verlegt, um so in den Genuss einer ermäßigten Semesterkarte am Studienort zu kommen. Damit gingen dem Burgenland viele Hauptwohnsitzburgenländer verloren, die in der Folge ihren Lebensmittelpunkt auch nach außerhalb des Burgenlandes verlagerten. Den Gemeinden wurden und werden weiterhin somit wertvolle finanzielle Zuwendungen entzogen. Um diesen Trend entgegenzuwirken, hat das Land Burgenland beschlossen, 50% für den Ankauf der Semesterkarte am Studienort zu bezuschussen. Um diese Aktion, damit unsere Studenten auch weiterhin ihren Hauptwohnsitz in Gattendorf belassen, zu unterstützen, hat die SPÖ Gattendorf den Antrag eingebracht den zweiten Teil des Semestertickets am Studienort seitens der Gemeinde zu übernehmen. Einstimmig hat sich der Gemeinderat dazu bekannt, diese Aktion zu unterstützen, sodass alle Studierenden, die ihren Hauptwohnsitz auch in Zukunft in Gattendorf haben mit 50% der Semesterkarte am Studienort unterstützt werden!

**Heizkostenzuschuss**

Manfred Bertoletti

Bedingt durch die neuerlich stark gestiegenen Preise für Heizmittel und Brennstoffe, haben die Konsumenten für die Beheizung von Wohnräumen wesentlich höhere Aufwendungen zu tätigen. Diese Entwicklung trifft einkommensschwache Haushalte mit besonderer Härte. Um dieser Zielgruppe die aus gestiegenen Heizkosten resultierenden Mehrbelastungen zumindest teilweise abzudecken, hat die SPÖ Gattendorf im Gemeinderat den Antrag eingebracht, dass die Gemeinde Gattendorf, wie auch viele andere Gemeinden, Zuschüsse zu den Heizkosten in gleicher Höhe wie das Land Burgenland gewähren möge.

*Eine*  
*Besinnliche Weihnachtszeit*  
*und ein*  
*Gutes Neues Jahr 2008*  
*wünschen*  
*Ihr SPÖ Team*



Vizebürgermeister  
 Ing. Mag. Karl Helm



Ortsparteivorsitzender  
 Manfred Bertoletti



Gemeindevorstand u. Kassier  
 Robert Banczi

Die Gemeinderäte

Paul Hodosi  
 Robert Kovacs  
 Heinz Szöky

Josef Tonhauser  
 Renate Rancic  
 Ing. Christian Schweiger

und alle Fraktionsmitglieder

SPÖ Gattendorf

Ortsparteivorsitzender  
 Manfred Bertoletti  
 Obere Dorfstrasse 36  
 2474 Gattendorf

Gestaltung:  
 Robert Kovacs  
 Oskar Helmer Gasse 35  
 2474 Gattendorf

IMPRESSUM